

Kontinuität in der Vereinsführung

Mitgliederversammlung des Altshauer Geschichtsvereins

ALTSHAUSEN - Die Gesellschaft für Geschichte und Heimatpflege Altshausen hielt vor kurzem ihre Mitgliederversammlung für das Vereinsjahr 2021 ab. Der 1. Vorsitzende, Franz Rimmele, ging in seinem Rechenschaftsbericht auf bedeutende Themen des vergangenen Vereinsjahres ein. Er berichtete unter anderem über die Anpassung der Mitgliedsbeiträge und die Besetzung freigewordener Vorstandstätigkeiten. Neuer Schatzmeister ist Jen Dutschke und neues Mitglied im Beirat ist Frau Christine Berschauer. Der Vorsitzende ging danach auf das geplante Veranstaltungsprogramm und den Inhalt des zum Jahresende erscheinenden Altshauer Heftes ein. Unter anderem legt Elmar Hugger im zweiten Teil seiner Ausführungen über die Besatzungszeit dar, worunter die Altshauer Bevölkerung zu leiden hatte, welchen Repressalien, Einschränkungen, Un-

annehmlichkeiten und Belastungen sie ausgesetzt war.

Nach dem Bericht des Schatzmeisters trug Rechnungsprüfer

Karl Spanninger das Ergebnis der Kassenprüfer vor. Er bescheinigte dem Schatzmeister eine einwandfreie Kassenführung und rief die

anwesenden Mitglieder zur Abstimmung über die Entlastung der gesamten Vorstandschaft auf. Diese wurde einstimmig erteilt. Bürgermeister Patrick Bauser bestätigte in seinem Grußwort einmal mehr, wie wertvoll die Arbeit der Gesellschaft für Geschichte für die Gemeinde sei. Er begrüßt das Vorhaben, an gemeindeeigenen Gebäuden Täfelchen anzubringen, auf denen eine kurze Beschreibung derselben und ein QR-Code zu weiteren Informationen enthalten sein werden. Am Ende der Versammlung zeigte Beiratsmitglied Josef Fuchshuber zahlreiche Fotos von Feldkreuzen und Bildstöcken, die auf der Gemarkung Altshausen und in deren unmittelbaren Nachbarschaft anzutreffen sind. Selbst ortskundigen Zuschauern waren einige dieser Kleindenkmäler bisher nicht bekannt.



Josef Fuchshuber, Beiratsmitglied; Franz Rimmele, 1. Vorsitzender; Elmar Hugger, Schriftführer; Helmut Krattenmacher, Beiratsmitglied. FOTO: GESCHICHTSVEREIN ALTSHAUSEN